|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Spreizgerät – akkubetrieben nach** **DIN EN 13204:2016-12**Es sind zu kontrollieren : | **In Ordnung** | **Mangel** |
| a) Spreizerspitzen:- Zustand der Riffelung- Sauberkeit- Kantigkeit- Einrisseb) Arme:- Beschädigungen- Deckungsgleiches AufeinanderliegenAnmerkung:Wenn sich ein Verdacht auf Einrisse ergibt, sind die Spreizerspitzen zu prüfen, z.B. Farbeindringverfahrenc) Vorhandensein und Zustand der Sicherungen und der Verbindungsteile (z.B. Sicherungsbolzen, Seeger-Sicherungsringe)d) Dichtheit, Gerät beidseitig ca. 10 s auf Nenndruck fahrene) Vollständigkeit und Zustand der Schutzbleche und Haltegriffef) Wirksamkeit der Stellteile der Steuereinrichtung ( Totmannschaltung )Beim Loslassen der Stellteile der Steuereinrichtung müssen die Arme sofort in der bestehenden Lage verbleiben. Dabei muss das Stellteil, das die Bewegungsrichtung vorgibt, selbsttätig in Nullstellung zurückgehen.g) Vorhandensein und Lesbarkeit des Typenschildes und Erkennbarkeit der Richtungssymboleh) Akku und LadegerätZustand der Gehäuse und Kontakte von Akku und Lade­gerätZustand der Arretierung des AkkusZustand der Netzanschlussleitung und des Steckers des LadegerätesLadezustand des Akkus |

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

 |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  **Schneidgerät - akkubetrieben nach** **DIN EN 13204:2016-12**Es sind zu kontrollieren: | **In Ordnung** | **Mangel** |
| a) Vorhandensein und ordnungsgemäßer Sitz der Sicherung der Zentralbolzenmutter.b) Vorhandensein und Lesbarkeit des Typenschildes, Erkennbarkeit der Richtungssymbolec) Vorhandensein und Zustand des Haltegriffsd) Vorhandensein und Zustand der Schutzabdeckungene) Dichtheit Gerät beidseitig ca. 10 s auf Nenndruck fahren  f) Wirksamkeit der Stellteile der Steuereinrichtung ( Totmannschaltung )Beim loslassen der Stellteile müssen die Arme sofort in der bestehenden Lage verbleiben. Dabei muss das Stellteil, das die Bewegungsrichtung vorgibt , selbsttätig in Nullstellung g) Feststellen, ob zwischen den Messern Spiel vorhanden ist. Sofern Einstellung erforderlich, hat dies nach Herstellerangaben zu erfolgenh) .Prüfen auf Schaden- und Rissfreiheit , Zustand der Messer hinsichtlich Deformierung und Ausbrüchen (nur Sichtprüfung) i) Akku und LadegerätZustand der Gehäuse und Kontakte von Akku und Lade­gerätZustand der Arretierung des AkkusZustand der Netzanschlussleitung und des Steckers des LadegerätesLadezustand des AkkusAnmerkung:Wenn sich ein Verdacht auf Anrisse ergibt, sind die Messer zu prüfen, z.B. Farbeindringverfahren . Entsprechendes gilt auch für den Verdacht auf Deformierung der Messer.zurückgehen. |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Rettungszylinder - akkubetrieben nach** **DIN EN 13204:2016-12**Es sind zu kontrollieren: | **In Ordnung** | **Mangel** |
| a) Zylinder und Kolbenstange ohne Deformation oder Beschädigungb) Vorhandensein , Zustand und fester Sitz der Druckstückec) Zustand und Vollständigkeit der Zugadapter (soweitvorhanden)d) Dichtheit Gerät beidseitig ca. 10 s auf Nenndruck fahrene) Vorhandensein und Lesbarkeit des Typenschildes und Erkennbarkeit der Richtungssymbolef) Wirksamkeit der Stellteile der Steuereinrichtung ( Totmannschaltung )Beim Loslassen der Stellteile der Steuereinrichtung müssen die Arme sofort in der bestehenden Lage verbleiben. Dabei muss das Stellteil, das die Bewegungsrichtung vorgibt, selbstständig in Nullstellung zurückgehen.g) Akku und LadegerätZustand der Gehäuse und Kontakte von Akku und Lade­gerätZustand der Arretierung des AkkusZustand der Netzanschlussleitung und des Steckers des LadegerätesLadezustand des Akkus |  |  |